R 9.0.1

Release Notes

Vorwort

Mit der vorliegenden CADISON Version liegt nun ein weiteres CADISON Release vor. Hauptsächlich sind Funktionänderungen, sowie einige neue Funktionen und Fehlerbeseitigungen seit dem Release 9.0.0 vorgenommen worden

Inhaltsverzeichnis

Installation 3
Übersicht Neue Funktionen 5
Übersicht Funktionsänderungen 6
Übersicht Bugfixes 7
CADISON allgemein 10
Allgemeines 10
Reportgenerator 15
Designer 16
Designer allgemein 16
PID-Designer 18
3D-Designer 19
ISOGEN 20
Visio PID 21
Project-Engineer 23
MATPIPE 24
Abschließende Informationen 26

Installation

Voraussetzungen

Lesen Sie vor der Installation die Installationsanleitung.
Weitere Informationen finden Sie unter "Installationsvoraussetzungen" in dem auf der Installations-DVD vorhandenen Dokument: "CADISON_Installation.pdf".

Update von bestehenden Installationen

Kategorie: Administration
Lesen Sie vorher die Installationsanleitung.
Weitere Informationen finden Sie unter "Hinweise zur Updateinstallation" in dem auf der Installations-DVD vorhandenen Dokument: "CADISON_Installation.pdf".

Die Installation selbst

Kategorie: Administration
Lesen Sie vorher die Installationsanleitung.
Weitere Informationen finden Sie unter "Installations-Vorgang" in dem auf der Installations-DVD vorhandenen Dokument: "CADISON_Installation.pdf".

Neuinstallation von CADISON R9.0.1

Lesen Sie vorher die Installationsanleitung.
Weitere Informationen finden Sie in dem auf der Installations-DVD vorhandenen Dokument: "CADISON_Installation.pdf".

Nachinstallation / Deinstallation einzelner Module

Das Setup unterstützt die Nachinstallation und die nachträgliche Deinstallation einzelner Module.
Über "Start > Einstellungen > Systemsteuerung > Software" kann das Setup "CADISON" gestartet und "Programm ändern" ausgewählt werden.
Lesen Sie vorher die Installationsanleitung.
Weitere Informationen finden Sie in dem auf der Installations-DVD vorhandenen Dokument: "CADISON_Installation.pdf".

Installieren des Netzwerklizenzmanagers (NLM)

Starten Sie von der CADISON R9.0.1 DVD unter NLM\Setup.exe das Setup.
Weitere Informationen finden Sie in dem auf der Installations-DVD vorhandenen Dokument: "CADISON_Licensemanager.pdf".

Lizenzierung

Kategorie: Administration
Weitere Informationen finden Sie in dem auf der Installations-DVD vorhandenen Dokument: "CADISON_Licensemanager.pdf".

Lieferumfang

Mit der Auslieferung der CADISON R9.0.1 erhalten Sie:

- Eine Programm-DVD CADISON Release R9.0.1
- Evtl. eine DVD mit dem angepassten Kundenobjektmodell
- Releasenotes CADISON R9.0.1 (als PDF und CHM auf der DVD)

Übersicht Neue Funktionen

CADISON Allgemein

Auswahl der zuletzt geöffneten Zeichnung im Start-Tree

Überwachung des AutoCAD Speicherbedarfs mittels CADISON System Analyser

---

Visio PID

Unterstützung von AEX-Dateien

P&ID-Designer

Koordinaten von 2D-Polylinien-Grafiken

Übersicht Funktionsänderungen

CADISON Allgemein

Neue Option "Keine verschachtelten Zeichnungsobjekte ausgliedern" im Ausgliedern-Dialog

Attributdefinition eines Attributs bei Katalogeinträgen ändern

Breite der Katalogauswahlliste im Selektor

Projektdatenbank kopieren, exportieren, archivieren, reaktivieren

---

CADISON Project-Engineer

Automatische Neunummerierung bei Klemmen

MATPIPE

Matpipe-Objekte mit Struktur-Unterelemente

Neue Sprachen in Sprachauswahl

Visio PID

Einstellung "Objekt mit Leitung verschieben"

Übersicht Bugfixes

CADISON Allgemein

Bearbeitung einer Zelle in der CADISON Tabelle

Objekte ohne Bezeichnung im ObjectManager

Übersetzung nicht zuverlässig bei Katalogeinträgen

Bearbeiten einer Propertydefinition

Funktion "Optimale Spaltenbreite" in Tabelle

Unicode-Dateierkennung

Letzte Tabellenspalte erhält beim Befehl "Spalten ausrichten" eine abweichende Spaltenbreite

Darstellung der Titelzeile in der CADISON-Tabelle

Absturz beim Verschieben einer Tabellenspalte

CADISON Catalog Control funktioniert nicht nach "Daten von" / "Daten nach"

Reportgenerator

Verweis über REPORT_FORM auf nicht existierende Vorlagen

Reportanweisung $INSERTFILE$ auf nicht existierende RTF-Datei

Verwendung von SUM und Formelangaben in einem Reportformular

Erstellung von Reports mit langen Ansichtstexten im Tree nicht möglich

Zeilenumbrüche von Memotexten aus Matpipe werden nicht ausgeführt

---

Designer allgemein

Attributtextausrichtung

Probleme mit AutoCAD UNDO-Befehl

Öffnen einer Zeichnung aus der Tree-Tabelle schlägt fehl

Option "Im Hintergrund plotten"

Schließen von Lücken in Rohrleitungen

Objekt mit Block beschriften

Visio PID

Erzeugen von neuen Symbolen

Objektbeschriftung mit Unicode-Zeichen

Einfügepunkt bei neuen Symbolen

"Kleben" von selbst definierten Symbolen

Kein Leitungsaufbrechen nach Laden einer Zeichnung

Beschriftung von nachträglich mit CADISON-Informationen versehenen VISIO-Objekten

Fehler in Visio Zeichnungen nach Verwendung von ITFTOOLS Clean-Optionen

---

3D-Designer

Rohrleitung komplettieren schlägt fehl

Bogenverhältnis und Bogenwinkel im Rohrleitungsdialog

Absturz bei Verwendung von AutoCAD-Befehle LISTE

CADISON Project-Engineer

Falsche Struktursicht / Tabellenansicht

QuickInsert-Funtion fügt keine Objekte ein

Falsche Steuerung des Befehls "Ergänzungsmodell importieren"

MATPIPE

Replizieren von konfigurierbaren Objekten mit CONFIGOBJ

MATPIPE-Betrieb mit ausgecheckter Lizenz nicht möglich

Problem mit Namengebung der Objekttabellen

Replizieren von Konfigurationsbeschreibungen

ISOGEN

Isogen-Positionsnummer wird bei Isometrierung mehrerer Rohrleitungen nicht gespeichert

Drucken/Speichern einer neu erzeugten Isometriezeichnung

CADISON allgemein

Allgemeines

Neue Funktionen

#24085
Auswahl der zuletzt geöffneten Zeichnung im Start-Tree

Wenn eine CADISON-Anwendung gestartet wird, markierte CADISON bisher im Start-Tree für die Projektauswahl / Zeichnungsauswahl immer das zuletzt geöffnete Projekt. Ab dieser Version ist es auch möglich, bei der Verwendung des Designers sich die zuletzt geöffnete Zeichnung automatisch markieren zu lassen. Dazu muss in der CADISON.INI folgender Eintrag vorhanden sein:

[PHi-CADISON]
USE_LAST_DRAWING=ON

CADISON speichert sich bei folgenden Befehlen eine geöffnete Zeichnung als "zuletzt geöffnet":

- Auswahl der Zeichnung im Start-Tree beim Starten des Designers
- Öffnen einer Zeichnung über das Kontextmenü einer Zeichnung, Befehl "Zeichnung öffnen"

CADISON merkt sich die Zeichnungen in Abhängigkeit vom AutoCAD Designer und Visio P&ID Designer.

Überwachung des AutoCAD Speicherbedarfs mittels CADISON System Analyser

Der CADISON System Analyser wurde um eine Funktion zur Überwachung des AutoCAD Speicherbedarfs erweitert.
Diese kann über den Menüpunkt Extras gestartet werden.
Sie bietet die Möglichkeit, die Speicherauslastung des Designers zu überwachen und eine Warnung vor Überschreitung der Speichergrenze auszugeben.

Funktionsänderungen

Neue Option "Keine verschachtelten Zeichnungsobjekte ausgliedern" im Ausgliedern-Dialog

Ab dieser Version steht diese neue Option zur Verfügung, sobald eine Ausgliederung auf Basis einer Zeichnung gestartet wird. Wenn diese Option gewählt wird, wird nur die direkt gewählte Zeichnung ausgegliedert, keine evtl. vorhandene XREF (verschachtelte Zeichnung), und keine Zeichnungen, welche sonst in einer Beziehung zu den auszugliedernden Objekten steht. Durch Verwendung dieser Option können gezielt einzelne Zeichnungen eines Projekts ausgegliedert werden.
Hinweis: Werden intern Objekte ausgegliedert, welche in anderen Zeichnungen grafisch geplant sind, werden durch Verwendung dieser Option diese anderen Zeichnungen nicht ausgegliedert. Jedoch wird der Vermerk dieser Verbindung ausgegliedert (die

Objektrepräsentation). Das bedeutet jedoch, dass in der Ausgliederungsdatenbank Objektrepräsentationen vorhanden sind, welche auf nicht vorhandene Zeichnungen verweisen. Diese werden unter Umständen in der Ausgliederungsdatenbank als fehlerhaft angezeigt. Diese Fehler dürfen jedoch nicht in der Ausgliederung bereinigt werden. Die Objekte sind nur in der Ausgliederung ungültig (da die referenzierten Zeichnungen fehlen), jedoch nicht in der Ursprungsdatenbank. Werden diese Objekte in der Ausgliederung gelöscht, werden auch die Originalobjekte in der Ursprungsdatenbank gelöscht, sobald die Ausgliederung eingegliedert wird.

Attributdefinition eines Attributs bei Katalogeinträgen ändern

Wenn mit der Funktion "Attributdefinition dieses Attributs ändern" eine Eigenschaft bearbeitet wird, welche von einem Katalogeintrag stammt, konnten zwar in dem Dialog neue Werte eingegeben werden, jedoch wurden diese bisher nicht gespeichert. Ab dieser Version werden die Angaben für die Anzeigeeinheit und für die Anzeigeformatierung bei dem Katalogeintrag gespeichert, so dass speziell bei Einheiten-Eigenschaften die gewünschte Anzeigeeinheit auch bei Eigenschaften eingestellt werden kann, welche von einem Katalogeintrag stammen.

Hinweis: Ein Katalogeintrag kann von mehreren Objekten im Projekt verwendet werden (jeder Katalogeintrag existiert nur einmal in einer Projektdatenbank). Wird also über ein Objekt bei einer Katalogeingeschaft die Anzeigeeinheit verändert, wirkt sich das auf alle anderen Objekte im Projekt aus, welche den gleichen Katalogeintrag verwenden.

Breite der Katalogauswahlliste im Selektor

Die Auswahlliste für die Kataloge war bisher fest definiert. Sehr lange Katalognamen konnten dabei teilweise nicht vollständig angezeigt werden.
Ab dieser Version wird gegebenenfalls (bei sehr langen Katalognamen) die Breite der Auswahliste automatisch angepasst, so dass die Katalognamen vollständig zu lesen sind.

Projektdatenbank kopieren, exportieren, archivieren, reaktivieren

Ab dieser Version werden bei den genannten Funktionen die meisten Einstellungen des aktuell verwendeten Versant Back-End Profile übernommen (aus der Datei PROFILE.BE vom Server).
Folgende Parameter werden dabei berücksichtigt:

- sysvol
- plogvol
- llogvol
- extent
- logging
- locking
- commit_flush
- polling_optimize
- llog_buf_size
- plog_buf_size
- heap_size
- heap_size_max
- heap_size_increment

- heap_mode
- padding
- max_page_buffs
- transaction_count
- lock_wait_timeout
- database_timeout

Beim Kopieren einer Datenbank werden diese Einstellungen ermittelt, und bei der Datenbankkopie werden die gleichen Einstellungen verwendet.
Beim Exportieren von Datenbanken (auch beim Archivieren) wird zusätzlich zur .db-Datei noch eine .be-Datei geschrieben. Bei dieser .be-Datei handelt es sich um eine Binärdatei, in welcher die Einstellungen gespeichert werden.
Beim Importieren einer .db-Datei fragt CADISON jetzt zuerst nach der .db-Datei, und danach erst nach dem Namen der anzulegenden Datenbank.
Sowohl beim Importieren als auch beim Reaktivieren prüft CADISON, ob für die zu importierende .db-Datei (bzw. .zip-Datei) eine passende .be-Datei gefunden werden kann. Falls ja, werden aus dieser Datei die Einstellungen geladen und für das Neuanlegen der Datenbank verwendet.
Somit sollte es beim Kopieren und Importieren / Reaktivieren nicht mehr zu Problemen kommen, falls besondere Versant-Einstellungen benötigt werden.

Bugfixes

#23815
Bearbeitung einer Zelle in der CADISON Tabelle

Wenn eine Zelle in einer CADISON Tabelle bearbeitet wird und die Return-Taste gedrückt wird, wird automatisch die Zelle in der nächsten Zeile bearbeitet. Dabei kam es bisher zu Darstellungsproblemen, wenn die Tabelle bereits am Ende war und gescrollt werden musste. Dieser Fehler ist behoben worden.

#24242
Objekte ohne Bezeichnung im ObjectManager

Im ObjectManager von R9.0.0 wurden keine Objekte angezeigt, deren Eigenschaft "P_name" (Objektbezeichnung) keinen Text enthielten. Ab dieser Version werden diese Objekte im ObjectManager angezeigt. Dabei wird als Textbeschreibung der Objektname verwendet, wie er im Objektmodell eingetragen wurde.

#24572
Übersetzung nicht zuverlässig bei Katalogeinträgen

Wenn mehrsprachige Katalogeinträge verwendet werden, konnte es bisher bei der Übersetzungsfunktion in CADISON zu Problemen kommen. Je nach Vorgehensweise konnte es vorkommen, dass die in den Katalogeinträgen hinterlegten Texte nicht verwendet wurden, bzw. dass eine falsche Sprache verwendet wurde. In diesem Zusammenhang: Wurde die Datenbankbereinigungsfunktion von ITFTOOLS verwendet (wie z.B. -XCLEAN), ist der Fehler ow_ArticleManager gemeldet worden. Diese Probleme sind behoben.

Bearbeiten einer Propertydefinition

Wenn mit dem Befehl "Attributdefinition ändern" der Dialog "Attribut bearbeiten" geöffnet wird und der Dialog anschließend mit "OK" geschlossen wird, wurde bisher bei der so bearbeiteten Attributdefinition eine Einheit gespeichert. Selbst wenn der Attributtyp nicht auf "MAGNITUDE" eingestellt ist, wurde bisher die Einheit "#" bei der Attributdefinition gespeichert. Das konnte zu Problemen führen, wenn diese Einheit in der Vorlagedatenbank (defdb) gespeichert wurde. Beim Exportieren der Vorlageobjekte wurde dann in die .DEF-Dateien jeweils die Einheit "#" exportiert, was zu weiteren Problemen beim Einlesen der .DEF-Dateien führte. Die so importierten Attribute wurden meistens als "0.0000000" importiert.

Funktion "Optimale Spaltenbreite" in Tabelle

Diese Funktion beachtete seit CADISON R8.5 nicht mehr in allen Situationen den Inhalt der Tabelle, sondern die Spaltenbreiten wurden meistens auf Basis der Titelzeile ermittelt. Dieser Fehler ist behoben worden.

Unicode-Dateierkennung

In einigen Fällen konnte CADISON beim Lesen einer Datei nicht korrekt erkennen, ob die Datei im Unicode- oder im Asci-Format gespeichert ist. Dadurch konnte unter Umständen der Inhalt der Datei nicht korrekt gelesen werden.

Letzte Tabellenspalte erhält beim Befehl "Spalten ausrichten" eine abweichende Spaltenbreite

Wird der Befehl "Spalten ausrichten" ausgeführt, so werden die aktuell eingeblendeten Tabellenspalten über die gesamte Breite der Tabelle aufgeteilt. Dabei erhalten alle Tabellenspalten dieselbe Breite.
In CADISON R9.0.0 hat die letzte Spalte eine abweichende, i.d.R. größere Breite zugeteilt bekommen. Somit waren die Spalten nicht gleichmäßig über die zur Verfügung stehende Tabellenbreite aufgeteilt. Dieser Fehler wurde für das aktuelle Release behoben.

Darstellung der Titelzeile in der CADISON-Tabelle

In dieser Version werden die Spaltentitel in der CADISON-Tabelle linksbündig angezeigt, wobei die Texte entsprechend abgekürzt werden, wenn die Schaltfläche für den Spaltenfilter angezeigt wird.
Zusätzlich wird die Schaltfläche für den Klassenselektor nun vollständig angezeigt.

Absturz beim Verschieben einer Tabellenspalte

Wenn in einer CADISON-Tabelle durch eingestellte Filter kein Objekt mehr angezeigt und dann ein Spaltentitel per Drag and Drop verschoben wurde, stürzte CADISON bisher ab. Dieser Fehler ist behoben worden.

CADISON Catalog Control funktioniert nicht nach "Daten von" / "Daten nach"

Wurde bisher einem Objekt ein Katalogeintrag über die Funktion "Daten nach" von einem

anderen Objekt zugewiesen, so konnte für dieses Objekt keine Überprüfung auf Aktualität der Katalogdaten durchgeführt werden.
Die Felder "Status der Katalogdaten" und "Datenprüfer" standen auf "keine Daten".
Ab dieser Version werden die internen CCC-Eigenschaften OBJECT_STATUS, OBJECT_CHK_NAME und OBJECT_CHK_DATE vom Ursprungsobjekt übernommen, so dass eine anschließende CCC-Prüfung funktioniert.

Reportgenerator

Bugfixes

#24423
Verweis über REPORT_FORM auf nicht existierende Vorlagen

Wenn ein Reportformular über eine REPORT_FORM-Anweisung auf eine nicht existierende Reportvorlage verweißt, brach der Word-Reportgenerator bisher ab. Ab dieser Version fährt der Reportgenerator mit der nächsten Anweisung fort, wobei in den CADISON Systemhinweisen protokoliert wird, dass es ein Zugriffsproblem auf eine Reportvorlage gegeben hat.

Reportanweisung $INSERTFILE$ auf nicht existierende RTF-Datei

Über die $INSERTFILE$-Reportanweisung kann auf eine weitere zu importierende Reportdatei verwiesen werden. Wenn dabei auf eine nicht vorhandene .RTF-Datei verwiesen wurde, brach der Reportgenerator bisher mit einem Fehler ab.

Verwendung von SUM und Formelangaben in einem Reportformular

Wenn in einer Reportvorlage das SUM-Schlüsselwort verwendet wird und gleichzeitig mit bestimmten Formelangaben, wie z.B. $P_majobj.PHI-PLIN.PLANT_BMMK$ gearbeitet wird, wurden gleiche Objekte nicht zusammengefasst, und für die Formel wurde kein Text ausgegeben. Dieser Fehler ist behoben worden.

Erstellung von Reports mit langen Ansichtstexten im Tree nicht möglich

Reports mit langen Ansichtstexten (Viewstrings)im Tree konnten im Hintergrund nicht erstellt werden. Das Problem wurde behoben.

#22113
Zeilenumbrüche von Memotexten aus Matpipe werden nicht ausgeführt

Wenn in Matpipe ein zusammengesetzter Memotext Zeilenumbrüche enthält, wurden diese Zeilenumbrüche in Word-Reports nicht ausgegeben, wenn der Text kürzer als 255 Zeichen war. Dieser Fehler ist behoben worden.

Designer

Designer allgemein

Bugfixes

#24059
Attributtextausrichtung

Über die Funktion "Attribut ausrichten" können einzelne Attribute in Symbolen neu ausgerichtet werden. Dabei funktionierten jedoch die Einstellungen "Oben rechts" und "Mitte" nicht. Dieser Fehler ist korrigiert worden.

#24410
Probleme mit AutoCAD UNDO-Befehl

Bei einigen CADISON-Befehlen im Designer kann es zu Problemen mit dem AutoCAD ZURÜCK-Befehl (UNDO) kommen. Wenn die CADISON-Befehle aufgerufen werden und gleich danach der AutoCAD ZURÜCK-Befehl (STRG+Z) verwendet wird, konnte es vorkommen, dass nicht nur der CADISON-Befehl rückgängig gemacht wurde, sondern auch die davor durchgeführte Änderung (unabhängig davon, ob es sich um einen CADISON- oder AutoCAD-Befehl handelt).
Folgende Befehle waren davon betroffen:

- Stutzen bearbeiten
- Mannloch bearbeiten
- Kontextmenü (STRG+rechte Maustaste auf CADISON-Element)
- Zeichensätze
- Konsistenzprüfung
- Rohrleitungsverbindung Von/Nach bearbeiten
- 2D-DWG von Layout erzeugen
- CCC-Bearbeitung starten
- Objekt in Leitung verschieben
- Objekt in Leitung drehen

Ab dieser Version kommt bei bei der Verwendung dieser Befehle nicht mehr zu Problemen, wenn anschließend der AutoCAD ZURÜCK-Befehl verwendet wird.

#24551
Öffnen einer Zeichnung aus der Tree-Tabelle schlägt fehl

Wenn im Designer der andockbare Treedialog geöffnet wird, kann in diesem eine Tabelle angezeigt werden. Wenn in dieser Tabelle weitere AutoCAD-Zeichnungen enthalten sind, können diese über das Kontextmenü geöffnet werden. CADISON R9.0.0 stürzte hierbei jedoch ab. Ab dieser Version kann der Befehl aus dem Kontextmenü problemlos verwendet werden.

#24659
Option "Im Hintergrund plotten"

Bisherige CADISON Versionen haben die AutoCAD-Option "Im Hintergrund plotten" nicht

unterstützt. Wenn diese Option im AutoCAD PLOT-Befehl verwendet wurde, erschien bisher der Dialog "Automatische Zeichnungsüberprüfung" mit der Frage, ob die Zeichnung kopiert oder umbenannt werden soll.
Ab dieser Version wird die AutoCAD-Option von CADISON unterstützt.

#22082
Schließen von Lücken in Rohrleitungen

Wenn im Designer eine Zeichnung geladen ist, der andockbare Tree geöffnet wird und in diesem Tree Rohrleitungselemente der aktiven Zeichnung gelöscht werden, wurden bisher zwar die Elemente in der Zeichnung gelöscht, jedoch wurden die Rohrleitungen nicht geschlossen. Ab dieser Version werden die Rohrleitungen in der gleichen Art geschlossen, wie sie geschlossen werden, wenn die Rohrleitungselemente direkt in der Zeichnung gelöscht werden.

Objekt mit Block beschriften

Die Funktion "Objekt mit Block beschriften" funktionierte nicht korrekt, wenn für die Objektwahl die Option "Liste" ausgewählt wurde. Es erschien eine Fehlermeldung in der AutoCAD-Befehlszeile, und es wurde kein Beschriftungsblock erstellt. Ab dieser Version werden die Beschriftungsblöcke korrekt erzeugt.

PID-Designer

Neue Funktionen

Koordinaten von 2D-Polylinien-Grafiken

Für CADISON-Objekte, deren grafische Repräsentation über Blöcke umgesetzt werden, wird der Blockeinfügepunkt als Basis für die Grafikeigenschaften "XPos", "YPos" und "ZPos" verwendet. Diese Eigenschaften werden von den CADISON-Objekten über die Objekteigenschaften "X_COORDPID" und "Y_COORDPID" angezeigt. Darüber hinaus dient der Blockeinfügepunkt für die Eigenschaft "RASTER" (Rasterkoordinate im P&ID).
Bei CADISON-Objekten, welche als 2D-Polylinien abgebildet werden, gibt es diese Grafikeigenschaften nicht, wodurch die Objekteigenschaften "X_COORDPID" und "Y_COORDPID" nicht mit Inhalten gefüllt werden - ebensowenig "RASTER".
Bei Schläuchen existieren diese Objekteigenschaften. Da Schläuche aber als 2D-Polylinien dargestellt werden und es dort diese Grafikeigenschaften nicht gibt, werden die Objekteigenschaften ebenfalls nicht gefüllt.
Ab dieser Version werden für 2D-Polylinien als "XPos", "YPos", "ZPos" und "RASTER" der (ungefähre) Mittelpunkt der Polylinie verwendet. Somit stehen bei Schläuchen korrekte Inhalte für die Objekteigenschaften zur Verfügung.

3D-Designer

Bugfixes

#24513
Rohrleitung komplettieren schlägt fehl

Wenn in R9.0 in einer Rohrleitung ein Bund oder Bördel eingefügt wird und anschließend mit dem Befehl "Rohrleitung komplettieren" gearbeitet wird, erschien in R9.0.0 eine Meldung "Ausnahmefehler bei ARX-Befehl A_GENERATE_SCREW". Dieser Fehler ist behoben worden.

#24627
Bogenverhältnis und Bogenwinkel im Rohrleitungsdialog

Bei der Auswahl mancher Nennweiten im Rohrleitungsdialog wurde kein Bogenverhältnis und kein Bogenwinkel angezeigt, selbst wenn entsprechend eindeutige Teile im Matpipe-Katalog vorhanden sind. Dieser Fehler ist behoben worden.

Absturz bei Verwendung von AutoCAD-Befehle LISTE

Mit dem AutoCAD-Befehl LISTE kann man sich die Parameter einzelner Zeichnungselemente anzeigen lassen. Wenn der Befehl in R9.0.0 bei CADISON 3D-Elementen (wie z.B. Bögen) verwendet wird, konnte dies zum Absturz von AutoCAD führen. Dieser Fehler ist behoben worden.

ISOGEN

Bugfixes

#24606
Isogen-Positionsnummer wird bei Isometrierung mehrerer Rohrleitungen nicht gespeichert

Wenn im CADISON Designer bei der Isometrieerstellung mehrere Rohrleitungen ausgewählt werden, wurde bisher nur bei der letzten Rohrleitung die von Isogen vergebenen Positionsnummern gespeichert. Ab dieser Version werden die Positionsnummern aller Rohrleitungen in CADISON gespeichert (soweit die Isometrien von Isogen erzeugt werden können).

#24974
Drucken/Speichern einer neu erzeugten Isometriezeichnung

Wenn in R9.0.0 mit der Projekteinstellung "Eine Zeichnung pro Rohrleitungsisometrie" eine neue Isometriezeichnung erstellt wird, und wurde anschließend versucht, die Zeichnung mit AutoCAD-Befehlen zu speichern oder zu drucken, erschien in der AutoCAD-Befehlszeile der Hinweis, dass der Vorgang nicht ausgeführt werden kannn, da noch ein Befehl in der Zeichnung aktiv ist. Dieser Fehler ist behoben worden.

Visio PID

Neue Funktionen

#24071
Unterstützung von AEX-Dateien

Ab dieser Version wird im Visio P&ID Designer die Funktioanlität des Attributaustausch auf Basis der .AEX-Dateien unterstützt. Beim Platzieren von Objekten in der Zeichnung werden die Beschriftungsattribute entsprechend der aktuell eingestellten AEX-Datei erzeugt. Wird eine andere AEX-Datei eingestellt, oder Änderungen in der AEX-Datei vorgenommen, werden diese Änderungen durch Aufruf der Funktion "Beschriftungsstil setzen" übernommen.

Funktionsänderungen

Einstellung "Objekt mit Leitung verschieben"

Bisher wurde diese Einstellung nur in der aktuellen Visio-Sitzung gespeichert, jetzt wird diese Einstellung dauerhaft gespeichert.

Bugfixes

#24316
Erzeugen von neuen Symbolen

Wenn ein neues Symbol definiert und dieses eingefügt wurde, erzeugte CADISON intern falsche Anschlussinformationen. Dadurch konnten unter anderem keine Nennweiteninformationen von den angeschlossenen Objekten ausgewertet werden.
Der Fehler war in der Funktion "Neues Symbol anlegen". Symbole, welche mit R9.0.0 erstellt wurden, funktionieren auch in dieser Version nicht korrekt. Symbole, welche mit dieser Version angelegt werden, werden korrekt verarbeitet.

Objektbeschriftung mit Unicode-Zeichen

Bisher war es nicht möglich, eine Beschriftung zu erzeugen, in welcher Unicodezeichen enthalten waren. Diese Einschränkung ist in dieser Version aufgehoben worden.

Einfügepunkt bei neuen Symbolen

Wenn mit der Funktion "Neues Symbol anlegen" ein neues Shape definiert wird, wurden beim Einfügepunkt (GluePoint) teilweise falsche Werte gespeichert. Die Symbole wurden dann nicht korrekt ausgerichtet, wenn sie in einer Leitungsstrecke eingefügt wurden. Dieser Fehler ist behoben worden.

"Kleben" von selbst definierten Symbolen

Wenn im Visio P&ID Designer eigene Symbole (Shapes) definiert werden und diese in Rohrleitungen eingefügt wurden, konnte es vorkommen, dass sie nicht korrekt von Visio "geklebt" wurden, so dass beim Verschieben der Symbole die angeschlossenen Leitungsstrecken nicht nachgezogen wurden. Dieser Fehler ist behoben worden.

Kein Leitungsaufbrechen nach Laden einer Zeichnung

Es konnte vorkommen, dass nach dem Öffnen einer Zeichnung die bereits vorhandenen Rohrleitungen nicht mehr aufgebrochen wurden, wenn anschließend neue Objekte auf den Leitungsstrecken positioniert wurden. Genauso erfolgte manchmal keine Zuordnung zu logischen Anlagen, wenn die Objekte innerhalb einer solchen platziert wurden. Diese Fehler sind behoben worden.

Beschriftung von nachträglich mit CADISON-Informationen versehenen VISIO-Objekten

Bisher wurde die Beschriftung von Shapes in Ursprung der Zeichnung platziert, wenn diese Shapes keine Daten über Kontrollpunkte besaßen.
In der aktuellen Version wird die Beschriftung in einem solchen Fall direkt am Ursprung des Shapes platziert.

Fehler in Visio Zeichnungen nach Verwendung von ITFTOOLS Clean-Optionen

Wenn im Visio P&ID Designer einzelne Objekte aus einem Stencil in einer Zeichnung platziert wurden und anschließend eine Clean-Option von ITFTOOLS verwendet wurde, gab ITFTOOLS unter Umständen einen Fehler bei phi_XObjectGraphic-Daten aus.
Wurden dann die entsprechenden Zeichnungen geöffnet und die Grafikverbindungen im Objekteditor betrachtet, fehlten einige Eigenschaften. Dieser Fehler ist behoben worden.

Project-Engineer

Funktionsänderungen

#23813
Automatische Neunummerierung bei Klemmen

Wenn in der AKH-Umgebung eine Klemmleiste auf eine andere Klemmleiste im Tree geschoben wird, werden automatisch die untergeordneten Klemmen übernommen und neu nummeriert. Bisher wurde dazu erst der übergeordnete Verteiler ermittelt und von diesem alle passenden Klemmenleisten abgefragt. Von diesen wurden alle Klemmen ermittelt. Dadurch erhielt man die nächste freie Klemmennummmer. Diese wurden dann bei der Übernahme der Klemmen verwendet.
Ab dieser Version werden die Klemmennummern anders vergeben. Es werden auch die Klemmennummern der nachfolgenden Klemmenleisten neu nummeriert.

Bugfixes

#23333
Falsche Struktursicht / Tabellenansicht

Wenn im Projekt-Engineer mehrere Treefenster mit unterschiedlichen Struktursichten geöffnet sind und danach ein anderes Projekt geöffnet wird, konnte es vorkommen, dass für das neue Treefenster nicht die gewohnte Default-Struktursicht ausgewählt wurde. Zusätzlich konnte es zu Problemen kommen, wenn dann eine andere Struktursicht gewählt wurde, da an dieser Stelle nicht die gewählte Struktursicht verwendet wurde. Dieser Fehler ist behoben worden, so dass auch nach dem Wechseln eines Projekts die gewohnten Default-Struktursichten verwendet werden, und ein anschließender Wechsel der Struktursicht korrekt durchgeführt wird.

QuickInsert-Funtion fügt keine Objekte ein

In R9.0.0 fügte der QuickInsert-Dialog keine Objekte in den Tree ein. Dieser Fehler ist behoben worden.

Falsche Steuerung des Befehls "Ergänzungsmodell importieren"

Der Befehl steht im Engineer an zwei Stellen zur Verfügung.
Wenn kein Projekt geladen ist, ist der Befehl im Projekt-Menü enthalten. Allerdings wurde dort für die Anzeige des Befehls nicht die Benutzerberechtigung beachtet.
Wenn ein Projekt geöffnet und im Tree das Projektobjekt ausgewählt ist, erscheint der Befehl auch im Extra-Menü. Wenn der Befehl aus dem Extra-Menü aufgerufen wird, sollte eigentlich die aktuelle Projektdatenbank aktualisiert werden. Jedoch fragte CADISON auch hier nach den zu aktualisierenden Projektdatenbanken.
Beide Fehler sind in dieser Version korrigiert.

MATPIPE

Funktionsänderungen

#24369
Matpipe-Objekte mit Struktur-Unterelemente

In Matpipe kann ein Bauteil aufgebaut werden, welches zusätzliche Unterelemente enthält. Wird dieses "komplexe" Bauteil in einer 3D-Zeichnung eingefügt, wird die Grafik sowohl von dem Hauptelement als auch von allen Unterlementen erzeugt. Wenn im Katalog eine Bauvorschrift hinterlegt ist, werden über diese alle Einzelteile korrekt zusammengebaut.
Das funktionierte bisher allerdings nur, wenn alle Unterelemente per COMPONENT-Verknüpfung dem Hautobjekt untergeordnet werden. Unterobjekte welche per STRUCTURE-Verknüpfung eingebunden werden, wurden bisher nicht automatisch per hinterlegter Bauvorschrift erzeugt. Diese Elemente mussten bisher manuell platziert werden.
Ab dieser Version werden sämtliche vorhandenen Unterelemente per Bauvorschrift erzeugt.

Neue Sprachen in Sprachauswahl

Bisher wurden in der Sprachauswahl des Katalogs in Matpipe nicht alle Sprachen der Europäischen Union angeboten. Ab dieser Version stehen alle Sprachen zur Verfügung.

Bugfixes

Replizieren von konfigurierbaren Objekten mit CONFIGOBJ

In Matpipe kann ein konfigurierbares Objekt ein Unterobjekt vom Typ CONFIGOBJ (VCS-PROP) besitzen. Wenn das Hauptobjekt repliziert wird, konnte es bisher vorkommen, dass im replizierten Objekt zwar der Link enthalten war, aber kein CONFIGOBJ übernommen wurde. Somit konnte das Replikat nicht korrekt verwendet werden.
Ebenso konnte es vorkommen, dass beim Kopieren von solchen Objekten das CONFIGOBJ nicht übernommen wurde.
Beide Fehler sind in dieser Version behoben worden.

MATPIPE-Betrieb mit ausgecheckter Lizenz nicht möglich

MATPIPE Release 9.0.0 konnte mit einer ausgecheckten Lizenz nicht ausgeführt werden. Das Problem wurde in dem aktuellen Release behoben.

#24364
Problem mit Namengebung der Objekttabellen

MATPIPE benötigt zwei ACCESS-Tabellen pro Objekttabelle. In der ersten Tabelle werden die Haupteinträge und in der zweiten werden die Detaileinträge gespeichert.
Wenn eine neue Objekttabelle erstellt wurde, wird umgehend die Haupttabelle angelegt. Diese erhält den zuvor eingegebenen Namen. Wenn der Objekttabelle Detail-Einträge

zugewiesen werden, wird automatisch die Detail-Tabelle erzeugt. Diese erhält den gleichen Namen wie die Haupttabelle, lediglich um ein "D" erweitert.
In der aktuellen Version wird sichergestellt, dass beim Anlegen einer Objekttabelle keine existierenden Tabellen überschrieben werden und die Namen der Detailtabellen im Katalog reserviert bleiben. Auch wenn diese noch nicht angelegt wurden.

Replizieren von Konfigurationsbeschreibungen

Die Beschreibungen der Konfigurationen eines verlinktes Objektes wurden bisher nicht mit repliziert, wenn das Objekt mit allen Unterobjekten von einem Katalog in anderen Katalog repliziert wurde.
In der aktuellen Version wurde dies korrigiert.

Abschließende Informationen

Die **CADISON Hotline** steht Ihnen während nachstehender Zeiten zur Verfügung:

Mo. – Do.	08:30 bis 17:00 Uhr
Fr.	08:30 bis 15:00 Uhr

Telefon:	+49 6196 6092-**500**
Fax:	+49 6196 6092-**202**
Email:	hotline@cadison.com

Bei speziellen Fragen können Sie sich gerne an unsere Mitarbeiter wenden.

CADISON Training:

Trainingsoffice

Telefon:	+49 6196 6092-**510**
Fax:	+49 6196 6092-**202**
Email:	Training@cadison.com

CADISON Vertrieb:

Vertriebsoffice

Telefon:	+49 6196 6092-**310**
Fax:	+49 6196 6092-**202**
Email:	sales@cadison.com

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internet Homepage unter:

www.cadison.com

oder kontaktieren Sie uns unter

info@cadison.com

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit CADISON.

Ihr *CADISON-Team*

© ITandFactory GmbH, 2010